

# Gemeinde Wustermark

## Der Bürgermeister



### Beschlussvorlage

Nr.: B-144/2017  
öffentlich

| Beratungsfolge     | Termin     | Behandlung |
|--------------------|------------|------------|
| Gemeindevertretung | 24.10.2017 | öffentlich |

#### Vergabe von Bauleistungen für die Erweiterung des Grundschulstandortes Wustermark

**Gewerk: Kanalbau**

**Hier: Beratung und Beschlussfassung**

#### Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, den Auftrag im Rahmen des Bauvorhabens „Erweiterung des Grundschulstandorts Wustermark“

| für die Leistung/Gewerk    | in Höhe von              | an die Fa.   |
|----------------------------|--------------------------|--|
| Entwässerungskanalarbeiten | 172.076,48 €<br>(Brutto) | DEBAG GmbH ,<br>Im Wiesengrund 49,<br>14797 Kloster Lehnin |

zu vergeben.

#### Sachverhalt/ Begründung:

Gemäß dem Beschluss B-042/2016 vom 05.04.2016 wurden Planungsleistungen an das Architekturbüro Sander.Hofrichter Architekten GmbH aus Ludwigshafen vergeben. Mit dem Beschluss B-106/2017 wurden die Leistungsphasen 6 und 7 des Architektenvertrages beauftragt und somit die Leistungen zur Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe von Bauleistungen.

Mit dem Vorliegen der Baugenehmigung wurde mit den Ausführungsplanungen begonnen und mit dem Abschluss der Ausführungsplanung für die Bauleistungen 2017 erfolgte dann das ordnungsgemäße nationale Ausschreibungs- und Vergabeverfahren.

**Budget (gemäß Beschluss- Nr.: B-038/2017: Billigung der Entwurfsplanung) für das Gewerk: Entwässerungskanalarbeiten 171.044,63 €/brutto**

**Verpreistes Leistungsverzeichnis des Architekturbüros Sander.Hofrichter für das Gewerk: Entwässerungskanalarbeiten 169.446,96 €/brutto**

Für das Ausschreibungsverfahren haben sich 7 Firmen auf der Vergabepattform freischalten lassen.

Anzahl der bis zum 04.10.2017, 13:00 Uhr eingegangenen Angebote: 4

Das sachlich und rechnerisch geprüfte Ergebnis der Angebotsprüfung ergab folgenden Sachstand:

| Nr. | Bieter                                   | Angebotssumme<br>Brutto<br>- € - | Bemerkung                     | Geprüfte<br>Angebotssumme<br>Brutto<br>- € - | Rang      |
|-----|--|----------------------------------|-------------------------------|--|-----------|
| 1   | HTK aus Wusterhausen                     | 244.498,59                       | 1,37%<br>Nachlass             | 241.148,95                                   | 2.        |
| 2   | IBW Baugesellschaft<br>mbH aus Pritzwalk | 160.020,97                       | Ausschluss<br>des<br>Angebots |  | ---       |
| 3   | Funck & Co. GmbH aus<br>Potsdam/Golm     | 247.729,04                       | keine                         | 247.729,04                                   | 3.        |
| 4   | <b>DEBAG GmbH aus<br/>Kloster Lehnin</b> | <b>172.076,48</b>                | <b>keine</b>                  | <b>172.076,48</b>                            | <b>1.</b> |

Die Prüfung und Wertung der vorliegenden Angebote erfolgte gemäß § 16 a-d VOB/A unter formellen Gesichtspunkten, z.B. Vollständigkeit der Angebote, Berücksichtigung der Eignung der Bieter (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit), Berücksichtigung unangemessen hoher und niedriger Preise und unter Beachtung des wirtschaftlichsten Angebotes (niedrigste Angebotssumme).

Das Angebot der Fa. IBW Baugesellschaft mbH war nicht wertbar, weil diese Fa. die mit Schreiben vom 11.10.2017 nachgeforderten Unterlagen (u.a. Betriebshaftpflichtversicherung, Nachweise, Eigenerklärungen), die gemäß der Auftragsbekanntmachung und den Vergabeunterlagen verbindlich mit dem Angebot einzureichen waren, nicht nachgereicht hat. Aus diesem Grund musste das Angebot nach den vergaberechtlichen Bestimmungen von der Wertung ausgeschlossen werden.

Die Fa. DEBAG GmbH aus Kloster Lehnin hat die mit der Auftragsbekanntmachung und den Vergabeunterlagen geforderten Erklärungen und Nachweise vollständig eingereicht und hat somit ihre Zuverlässigkeit, Fachkunde und Leistungsfähigkeit nachgewiesen. Weiterhin hat dieser Bieter für den ausgeschriebenen Leistungsumfang ein wertbares Angebot mit der niedrigsten Angebotssumme abgegeben. Der angebotene Preis ist angemessen und auskömmlich. Sie lassen eine fachgerechte Ausführung der Leistungen durch den Bieter zu.

Dem Bieter DEBAG GmbH aus Kloster Lehnin ist somit auf der Grundlage der VOB/A der Zuschlag zu erteilen.

#### **Finanzierung:**

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Unter dem  
Produkt: 21110  
Sachkonto: 096103000 G003 stehen

für die Haushaltsjahre 2017/2018 stehen insgesamt 8.500.000,00 € für die Baumaßnahme „Erweiterung der Grundschule Wustermark“ zur Verfügung. Vor dem Hintergrund der bereits erfolgten Beauftragungen von Planungs- und Bauleistungen stehen für die bauliche Umsetzung des Erweiterungsneubaus der Grundschule Wustermark noch folgende Haushaltsmittel zur Verfügung:

| <b>vergebene Aufträge</b>   | <b>Betrag (brutto)</b> | <b>Verbleibende<br/>Haushaltsmittel in €</b> |
|-----------------------------|------------------------|--|
| Haushaltsansatz 2017/2018   |                        | 8.500.000,00 €                               |
| Planungsleistungen bis dato | 751.902,89 €           | 7.748.097,11 €                               |
| Erweiterter Rohbau          | 2.458.695,60 €         | 5.289.401,51 €                               |
| Gerüstbau                   | 48.618,76 €            | 5.240.782,75 €                               |
| Dach- und Klempnerarbeiten  | 532.631,98             | 4.708.150,77 €                               |
| Regenwasserkanalarbeiten    | 172.076,48 €           | 4.536.074,29 €                               |

Damit ist die Vergabe der o.g. Bauleistung durch ausreichende Haushaltsmittel gesichert.

**Anlagenverzeichnis: ---**